

26.09.2025 – 15:52 Uhr

Bundestkanzler Friedrich Merz zu Gast beim Schwarz Ecosystem Summit



Berlin/Neckarsulm (ots) -

- Vertreter aus Wirtschaft, Forschung und Politik erörtern drängende Herausforderungen unserer Zeit
- Im Mittelpunkt stehen die drei Megatrends gesundes Leben, nachhaltiges Wirtschaften und digitale Souveränität
- Partnerschaften und Kooperationen bilden die Grundlage für einen starken Standort Deutschland
- Es braucht Mut und Entschlossenheit, um für ein souveränes Europa voranzugehen

Angesichts geopolitischer Unsicherheiten und gesellschaftlicher Polarisierung sind die Unternehmen der Schwarz Gruppe überzeugt: Nur durch gemeinsames Handeln lassen sich die großen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts meistern. Mit Fokus auf die drei zentralen Megatrends gesundes Leben, nachhaltiges Wirtschaften und digitale Souveränität luden sie am 25. und 26. September Vertreter aus Wirtschaft, Forschung, öffentlicher Hand und Politik zum Schwarz Ecosystem Summit nach Berlin ein.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war der **politische Impuls von Bundeskanzler Friedrich Merz, der hervorhob** "Es ist der Anspruch der Bundesregierung, dass Deutschland auch im 21. Jahrhundert führende Industrienation bleibt. Dafür brauchen wir nicht nur Politik, die vorausschauend die Weichen stellt, sondern auch vorausschauende Unternehmen. Die Schwarz Gruppe geht in dieser Hinsicht vorbildhaft voran. Sie bemüht sich zum Beispiel unter Einsatz eigener finanzieller Mittel intensiv um die Stärkung der technologischen Souveränität Deutschlands. So sieht verantwortliches Unternehmertum in der Praxis aus!"

"Ein starker Wirtschaftsstandort Deutschland braucht Unternehmen, die gemeinsam an innovativen Lösungen arbeiten. Wir alle stehen vor Herausforderungen, die so groß sind, dass wir sie nur zusammen meistern können. So schaffen wir die Grundlage, um mit Mut und Entschlossenheit für ein souveränes Europa voranzugehen", **betont Gerd Chrzanowski, Komplementär Schwarz Gruppe, die Bedeutung von Partnerschaften und Kooperationen.** "Als Unternehmen der Schwarz Gruppe glauben wir fest an die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands. Allein in den vergangenen zehn Jahren haben wir über 30 Milliarden Euro in den Standort investiert. Diesen Kurs behalten wir bei: 2025 investieren wir weitere 3,7 Milliarden Euro."

Gesundes Leben, nachhaltiges Wirtschaften und digitale Souveränität

Als viertgrößte Handelsgruppe der Welt decken die Unternehmen der Schwarz Gruppe mit ihrem einzigartigen Ökosystem den gesamten Wertschöpfungskreis ab, von der Produktion über den Handel bis hin zu Recycling und Digitalisierung. Auf dieser Grundlage entwickeln sie tagtäglich Lösungen, die die Megatrends vorantreiben:

- Mit ihren Handelssparten **Lidl** und **Kaufland** machen sie hochwertige Lebensmittel für alle zugänglich und setzen mit der **Schwarz Produktion** auf zukunftsfähige Herstellung, um gesundes Leben bezahlbar zu gestalten.
- Die IT- und Digitalsparte **Schwarz Digits** bietet Unternehmen, Partnern und Kunden Lösungen in den Bereichen Cloud, Cybersicherheit, Künstliche Intelligenz und Data, Kommunikation und Arbeitsplatz, um größtmögliche digitale Souveränität zu gewährleisten.
- Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit gehen bei den Unternehmen der Schwarz Gruppe Hand in Hand. Ein Beispiel dafür ist neben dem Umweltdienstleister **PreZero** die ganzheitliche Kreislaufwirtschaftsstrategie "REset Resources", mit der sie die Ressourcensouveränität systematisch vorantreiben - von der kreislauffähigen Produktgestaltung bis zur Rückführung von Wertstoffen in lokale Kreisläufe.

Mit diesem ganzheitlichen Ansatz tragen die Unternehmen der Schwarz Gruppe dazu bei, die Weichen für eine nachhaltige Zukunft zu stellen - für heutige und kommende Generationen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter www.gruppe.schwarz.

Über die Schwarz Gruppe

Die Schwarz Gruppe ist eine international führende Handelsgruppe mit rund 14.200 Filialen und rund 595.000 Mitarbeitern. Im Geschäftsjahr 2024 erwirtschafteten die Unternehmen der Schwarz Gruppe einen Gesamtumsatz von 175,4 Milliarden Euro. Mit ihrem einzigartigen Ökosystem decken sie den gesamten Wertschöpfungskreis ab: von der Produktion über den Handel bis hin zu Recycling und Digitalisierung. Sie schaffen Lösungen, die das Leben heute und in Zukunft nachhaltiger, gesünder und sicherer machen - sie handeln voraus.

Lidl und Kaufland bilden die Säulen im Lebensmitteleinzelhandel und sind ein fester Bestandteil im Alltag von Kunden in 32 Ländern. Viele Eigenmarkenprodukte und nachhaltige Verpackungen kommen direkt von der Schwarz Produktion. Der Umweltdienstleister PreZero fördert mit seinem Wertstoffmanagement eine funktionierende Kreislaufwirtschaft und investiert so in eine saubere Zukunft. Schwarz Digits bietet als IT- und Digitalsparte überzeugende digitale Produkte und Services an, die den hohen deutschen Datenschutzstandards entsprechen und garantiert so größtmögliche digitale Souveränität. Als partnerschaftliche Dienstleister unterstützen Schwarz Corporate Solutions die Unternehmen der Schwarz Gruppe bei allen Themen über Verwaltung, Personal bis hin zu operativen Tätigkeiten.

Pressekontakt:

Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG
Telefon 07132 30-788600
presse@mail.schwarz

Medieninhalte



Bundeskanzler Friedrich Merz und Gerd Chrzanowski, Komplementär Schwarz Gruppe. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/129569 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100069887/100935531> abgerufen werden.